

[FDP Ratsfraktion • Rathausplatz 1 • 51643 Gummersbach](#)

Herrn
Bürgermeister Frank Helmenstein
Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Stadt Gummersbach

30. Okt. 2014

25.10.2014

Ratsfraktion

Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Tel.: 02261 / 23 15 1
Fax: 02261 / 66 01 62
Mail: info@fdp-oberberg
www.fdp-gummersbach.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Helmenstein,

die FDP-Fraktion bittet Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung zur nächstmöglichen Sitzung des Rates zu setzen:

„Unterkunft und Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Gummersbach“

Der deutliche Anstieg der Flüchtlingszahlen und Asylsuchenden verursacht in der Stadt Gummersbach gewisse Mehraufwendungen.

Die FDP-Stadtratsfraktion bittet daher um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Aus welchen Herkunftsländern stammen die Flüchtlinge/Asylbewerber. Wie ist die Altersverteilung und wie der jeweilige Aufenthaltsstatus? Welche finanziellen Auswirkungen hat der jeweilige Aufenthaltsstatus?
2. Welche Erwartung hat die Stadtverwaltung an Land und Bund hinsichtlich der künftigen Kostenübernahme?
3. Welche Form des bürgerschaftlichen Engagement im Bereich der Flüchtlingshilfe sind der Stadtverwaltung bekannt und welche Unterstützung kann es hierbei geben?

Begründung

Auf Grund der zunehmenden Zugangszahlen von Flüchtlingen in Gummersbach und der unzureichenden Teilfinanzierung durch das Land, stehen wir vor neuen Herausforderungen bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylbewerbern.

Unserer Stadtratsfraktion ist dabei bewusst, dass es sich hierbei nicht nur um die Frage der Kostenübernahme und der Verantwortung handelt, die wir als Kommune zur Zeit tragen müssen, sondern vielmehr geht es hier um die Menschen, die unserer Hilfe bedürfen.

Daher ist es der FDP ein wichtiges Anliegen, darüber in den zuständigen Gremien zu beraten.

Für die FDP-Stadtratsfraktion


Johannes Diehl
Stadtverordneter


Dr. Ulrich von Trotha
Fraktionsvorsitzender